

Regierungsratsbeschluss

vom 10. März 2009

Nr. 2009/379

Theater Biel Solothurn, 2500 Biel: Beitrag aus dem Lotterie-Fonds an das Projekt „Titus“

1. Erwägungen

Das Theater Biel Solothurn ersucht um einen Beitrag aus dem Lotterie-Fonds an das Projekt „Titus“. Unter der Regie der Theaterpädagogin Caroline Ringeisen wird das Stück „Titus“ von Jan Sobrie für die Oberstufen-Schulklassen im Raume Solothurn produziert. Gespielt wird das Theaterstück von Aaron Hitz, einem Ensemblemitglied am Theater Biel Solothurn, und dies nicht auf der konventionellen Theaterebene, sondern jeweils mitten im Klassenzimmer. Im Anschluss an die jeweilige Vorstellung findet unter der Leitung der Theaterpädagogin ein Gespräch zwischen den Schülerinnen und Schülern und dem Schauspieler statt, um im gegenseitigen Austausch die Thematik des Stückes aufzuarbeiten. Die Kosten für das Projekt, welches von März bis Juni 2009 geplant ist, belaufen sich auf Fr. 16'500.--.

2. Beschluss

- 2.1 Dem Theater Biel Solothurn ist an das Projekt „Titus“ ein Beitrag von Fr. 5'000.-- aus dem Lotterie-Fonds zugesprochen.
- 2.2 Diese Beitragszusicherung ist auf 5 Jahre ab dem Datum dieses Beschlusses befristet und erlöscht nach Ablauf dieser Frist ohne Weiteres.
- 2.3 In den Werbeunterlagen ist mit dem Logo **SoKultur** auf das Kulturengagement des Kantons Solothurn hinzuweisen. Das Merkblatt für Kulturveranstalter zum Einsatz des Logos ist unter www.sokultur.ch abrufbar.
- 2.4 Die Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds ist ermächtigt, den Betrag nach Erhalt einer Rechnung mit Einzahlungsschein und auf Antrag des Amtes für Kultur und Sport zulasten des Kontos 233003 „Lotterie-Fonds“ anzuweisen.



Andreas Eng
Staatschreiber

Verteiler

Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds, Ambassadorshof, 4509 Solothurn (3) np/TheaterTitus.doc
Kultur Schloss Waldegg, Amt für Kultur und Sport (7)
Theater Biel Solothurn, Beat Wyrsh, Schmiedengasse 1, Postfach, 2500 Biel 3